

# **Das Frauenreferat in der Kreisgruppe und die Aufgaben der Frauenreferentin**

## **Allgemeines**

Ein geeigneter Raum, der zu regelmäßigen Treffen genutzt werden kann, ist für eine erfolgreiche Tätigkeit des Frauenreferates eine der wichtigsten Voraussetzungen. In Frage kommen Vereinsheime, kirchliche Gemeindesäle, Nebenzimmer in Gaststätten, Kulturhaus, Volkshochschule, Begegnungsstätten, Heimathäuser u.a.

In den meisten Kreisgruppen besteht bereits ein Frauenreferat. Bei Neugründung eines Frauenreferates/kreises ist es empfehlenswert, wenn die "neue" Frauenreferentin in Abstimmung mit dem Kreisvorsitzenden, die Frauen der Kreisgruppe zu einer ersten Versammlung schriftlich einlädt, um über die möglichen Tätigkeitsfelder zu diskutieren und entsprechende Beschlüsse zu fassen. Sollen die Tätigkeiten regelmäßig stattfinden, ist es sinnvoll, Termine festzulegen.

## **Mögliche Tätigkeitsbereiche**

- Handarbeitskreis
- Seniorenbetreuung
- Geburtstagsgratulationen
- Vorbereitung verschiedener Veranstaltungen
- Organisation der „Zehntfrauen“ oder „Nachbarmütter“
- u.a.

## **Handarbeitskreis**

- Handarbeiten aller Art
- Trachtenanfertigung nach genauen Vorlagen und Beschreibungen
- Stickereien von Tischdecken, Wandbehängen, Vorhängen, Polstern
- Beteiligung an Lehrgängen über volkstümliche Stickereien, Bemalen von Bauernmöbeln  
u.a.
- Nähen von Faschingskostümen für Auftritte der Kinder- und Jugendtanzgruppen
- Nähen von Urzelnkostümen
- u.a.

## **Seniorenbetreuung**

Sehr beliebt sind die Seniorentreffen und Kaffeenachmittage für „Junggebliebene ab 60“. Es hat sich vielerorts bewährt, dabei nicht nur an das leibliche Wohl zu denken, sondern auch an geistige Nahrung und zu einem bestimmten Thema einen Referenten (aus den eigenen Reihen oder von extern) einzuladen. Dabei sollte darauf geachtet werden, dass der Vortrag nicht zu lange dauert (Zeitspanne vorgeben: 20-30 Min. bis max. 1 Stunde), das Thema ältere Menschen interessiert und den Vortrag mindestens einem Vorstandsmitglied bekannt ist.

Dankbar wird auch das Anbieten von Fahrgelegenheiten/-gemeinschaften angenommen.

Ob das Frauenreferat eine regelrechte Seniorenbetreuung im Sinne von Hilfestellung bei Behördengängen, Einkaufen und bei anderen täglichen Besorgungen leisten kann, hängt von den Möglichkeiten vor Ort ab und davon, ob es ein eigens dafür geschaffenes Seniorenreferat in der Kreisgruppe gibt.

## **Gratulationen**

### **s. Gratulationsreferat**

### **Zehntfrauen / Nachbarmütter**

Das Arbeitsmodell „Zehntfrauen“ wurde an die in Siebenbürgen üblichen Nachbarschaften angelehnt. Eine Zehntfrau/Nachbarmutter betreut ca. 10-20 Familien (natürlich können es mehr oder weniger sein) in ihrer unmittelbaren Nachbarschaft.

Diese Zehntfrauen stellen die Verbindung zwischen dem Vorstand der Kreisgruppe und den Mitgliedern her. Sie überbringen Einladungen, Schreiben des Kreisvorsitzenden an alle Mitglieder ihres jeweiligen Sprengels, sammeln Spenden und Kuchen für Veranstaltungen der Kreisgruppe und pflegen den persönlichen Kontakt zur Basis. Oft spielen sie auch eine wichtige Rolle bei der Mitgliederwerbung oder bei Austritten, in dem sie durch persönliche Gespräche Überzeugungsarbeit für die Rücknahme der Kündigung leisten.

Es ist notwendig, dass eine Person für die Organisation der Zehntfrauen innerhalb einer Kreisgruppe verantwortlich zeichnet und diese mit allen notwendigen Informationen versorgt (Adressen der Mitglieder, Umzüge, Neuzugänge etc.) Mindestens einmal pro Jahr sollte ein Zehntfrauentreffen stattfinden, um sich kennenzulernen, anstehende Probleme zu besprechen und weitere Aktivitäten festzulegen.

In der Regel leben die Mitglieder einer Kreisgruppe in mehreren Orten. Es bietet sich an, in jedem Ort eine Zehntfrau (oder mehrere, je nach Anzahl der zu betreuenden Mitglieder) zu bestimmen, die den Kontakt zu den Mitgliedern herstellt, die Einladungen und Schreiben der Kreisgruppe weiterleitet. Das spart nicht nur Porto, es führt auch zu den notwendigen persönlichen Kontakten.

Es hat sich gezeigt, dass viele Frauen es als erstrebenswert ansehen, eine solche Funktion auszuüben und manche bewerben sich regelrecht um die Position einer Zehntfrau oder hoffen auf eine vakante Stelle.

Herta Daniel  
(aktualisiert nach einer Vorlage von Hermine Schatz)